

Bayerns Boden des Jahres 2012

Niedermoor im Donaumoos



Das Niedermoor im Donaumoos wurde als „Bayerns Boden des Jahres 2012“ ausgewählt. Es ist die größte Niedermoorfläche Süddeutschlands.

Naturnahe Niedermoore sind ökologisch sehr wertvoll. Sie speichern große Mengen an Kohlenstoff. Der Erhalt und die Renaturierung von Mooren dient damit wesentlich dem Klimaschutz.

Allerdings ist bis heute ein Drittel der ursprünglich 180 km² großen Moorfläche im Moos durch Entwässerung verloren gegangen.



Zur Erhaltung und möglichen Renaturierung der Niedermoorflächen wurde das „Donaumoos-Entwicklungskonzept“ erstellt.

Bis 2030 ist geplant, zum einen Gebiete für Siedlungen und Landwirtschaft zu sichern und zum anderen Flächen für Moorkörperschutz, Hochwasserschutz sowie Arten- und Biotopschutz auszuweisen.

„Boden des Jahres“ ist eine gemeinsame Aktion der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft und des Bundesverbandes Boden. Boden des Jahres 2012 ist das Niedermoor.